



Wenn Jesus Abschied nimmt – Abschiedsreden 01.

Kurz vor der Verhaftung Jesu überliefert das Johannes-Evangelium einen bedeutenden Text, in dem Jesus persönlich Abschied nimmt. Es handelt sich um die Abschiedsreden Jesu (Joh 13,1–17,26). Darin unterscheidet sich dieses Evangelium von den anderen. Nach dem letzten Abendmahl spricht Jesus in vier langen Kapiteln zu den Jüngern und beschließt seine Unterweisung im sogenannten hohepriesterlichen Gebet (Kap 17). Hier führt sie Jesus gewissermaßen in einen Jüngerschaftsprozess und nimmt Abschied von ihnen.

Oft werden sich die Jünger die Frage gestellt haben: Wer ist es, den wir da begegnet sind? In den Abschiedsreden Jesu geht er tiefer auf ihre Frage ein und erschließt ihnen, was sie später erst im Licht der Liebe und Ostern ansatzweise verstehen konnten.

Bischof Stefan Oster nimmt uns in der neuen Reihe bei „Believe and Pray“ mit auf eine Reise durch die Abschiedsreden Jesu. Sei dabei!

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren

Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Die Aufnahme fand im Rahmen von „Believe and Pray“ statt. Das ist ein Treffen für Lobpreis, Stille, Dank und Fürbitte, einem Vortrag und anschließender Diskussions- und Fragerunde mit Bischof Dr. Stefan Oster SDB. Alle weiteren Teile der Reihe findet ihr auf [Spotify](#) und hier:

2. Teil: [Wo Jesus wohnt](#)
3. Teil: [In der Liebe Jesu bleiben?](#)
4. Teil: [Von der Sünde, dem Gericht und der Gerechtigkeit](#)
5. Teil: [Was ist das ewige Leben?](#)

Aktuell findet sich Believe and Pray in der Pause. Alle weiteren Termine erfahrt ihr [hier](#).